

Berlin, 4. – 5. Oktober 2010

PTK 2010

XIII. Internationales
Produktionstechnisches Kolloquium

Produktionstechnik

Motor aus der Krise

Programm



Veranstalter



INSTITUT
PRODUKTIONSANLAGEN UND
KONSTRUKTIONSTECHNIK

In Kooperation mit:



INSTITUT
WERKZEUGMASCHINEN UND FABRIKBETRIEB
TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERLIN



FREUNDE DES
INSTITUTS FÜR WERKZEUGMASCHINEN
UND FABRIKBETRIEB



Sponsoren:



SIEMENS

VOLKSWAGEN
AKTIENGESELLSCHAFT



Jonas & Redmann
The Automation Company

Einladung

Als rohstoffarme Region mit hoher technologischer Kompetenz bieten sich für Europa, Deutschland und Berlin-Brandenburg besondere Chancen, eigene Kompetenzen in innovativen Produkten und Produktionsprozessen zu erschließen. Das Produktionstechnische Kolloquium (PTK 2010) versteht sich als Treffpunkt von Akteuren mit regionalen, europaweiten und globalen Verbindungen, die die Chancen innovativer Technologien in der globalisierten Welt im intelligenten Wechselspiel der Märkte wahrnehmen wollen. Das PTK 2010 hat sich zum Ziel gesetzt, als kompetentes Forum die Chancen innovativer Technologien zu identifizieren und unternehmerische Handlungsperspektiven zu erschließen. Dabei sollen die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten von IWF der TU Berlin und Fraunhofer IPK im Produktionstechnischen Zentrum in ihrer Nutzbarkeit für unterschiedliche Branchen als Katalysatoren dienen, um neue Geschäftsfelder und Arbeitsplätze entstehen zu lassen.

Neben den Fachvorträgen und den Seminaren besteht die Möglichkeit, im direkten Kontakt mit uns im Produktionstechnischen Zentrum einen Einblick in das umfangreiche Spektrum produktionstechnischer Forschung und Lehre zu gewinnen. Im ingenieurwissenschaftlichen Versuchsfeld bietet der Berliner Abend beim Buffet die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Das Team des PTZ würde sich freuen, Sie zum Produktionstechnischen Kolloquium PTK 2010 in Berlin begrüßen zu dürfen.

4.10.
Montag

Plenarvorträge

ab 12:00

Registrierung der Teilnehmer

13:00

Eröffnung und Begrüßung im großen Hörsaal

Prof. Rainer Stark,
IWF TU Berlin, Fraunhofer IPK

Plenarveranstaltung

»Produktionstechnik: Motor aus der Krise«

13:15

Wissensbasierte Reindustrialisierung – das Beispiel Berlin

Senator Harald Wolf,
Bürgermeister und Senator für Wirtschaft,
Technologie und Frauen, Senat von Berlin

13:45

Nachhaltig Wert und Wachstum schaffen – Globale Trends der Elektroindustrie

Prof. Siegfried Russwurm,
CEO Industry Sector, Siemens AG

14:15

Ganzheitliche globale Strategie zur Entwicklung und Sicherung lokaler Stärken

Prof. Klaus Wucherer,
Vorsitzender des Aufsichtsrates INFINEON

14:45

Kaffeepause

15:15

Innovationen in der Produktion – ein wesentlicher Faktor zur Generierung von Wettbewerbsvorteilen

Heribert Wille,
Senior Vice President, Heidelberger
Druckmaschinen AG

15:45

Trends in der Automobilindustrie

Prof. Werner Neubauer,
Markenvorstand Geschäftsbereich
Komponente, Volkswagen AG

16:15

Schrittmachertechnologien für eine nachhaltige Produktion

Prof. Eckart Uhlmann,
IWF TU Berlin, Fraunhofer IPK

16:45

Technische Präsentationen im Versuchsfeld
und in Laboren

19:00

Berliner Abend im Versuchsfeld



5.10.
Dienstag

Seminar I – Vernetzte Fabrik zwischen Vision und Realität

9:00

Vom virtuellen Produkt zur digitalen Fabrik: Potentiale und Herausforderungen

Prof. Rainer Stark, IWF TU Berlin,
Fraunhofer IPK

9:30

Globaler Produktivitätsgewinn in Planung und Ausführung mit der digitalen Fabrik

Dr. Ulrich Roßgoderer, Direktor
Produktmanagement Tecnomatix –
Manufacturing Planning Solutions, Siemens
Industry Sector

10:00

Möglichkeiten und Grenzen einer digitalen Absicherung des Produktionsanlaufs in der Automobilindustrie

Dr. Thomas Bär, Leiter Produktionsbezogene
Produktabsicherung, Group Research &
Advanced Engineering, Daimler AG

10:30

Kaffeepause

11:00

Verbindung von Energieeffizienz und Energiebezug in produzierenden Unternehmen

Dr. Christoph Zschocke, Geschäftsführer,
Ökotec Management GmbH
Martin Hahm, Leiter Gebäude und Energie,
BMW AG

11:30

Energieeffizienzcontrolling in vernetzten Fabriken

Prof. Jörg Krüger, Fraunhofer IPK

12:00

Zukunft der elektrischen Energieversorgung für die vernetzte Produktion

Jörg Lüdorf, Geschäftsführer B2B Vertrieb,
EnBw Vertriebs- und Servicegesellschaft mbH

12:30

Mittagspause

5.10.
Dienstag

Workshop (Vertiefung zu Seminar I)

- 14:00 **Von Fiktion zu Innovation**
– **Technologieszenarien vorgedacht für die Zukunft**
Prof. Marion Esch, Prof. Jörg Krüger,
Prof. Rainer Stark,
IWF TU Berlin, Fraunhofer IPK
- 15:30 Kaffeepause
- 17:30 Ende der Veranstaltung und Ausklang

»Von Fiktion zu Innovation – Technologieszenarien vorgedacht für die Zukunft«

Über die Fiktion des »Übermorgen« zur Innovation von »morgen« – dieses neue Innovationskonzept ist Gegenstand des Workshops, in dem Forscherinnen und Forscher im Produktionstechnischen Zentrum Berlin gemeinsam mit Innovationsverantwortlichen von Industrieunternehmen und der filmschaffenden Industrie die intelligent vernetzte und automatisierte Produktentwicklung und Produktion der Zukunft diskutieren.

Das Spannungsfeld zwischen Fiktion und Realität generiert Szenarien, die weiter in die Zukunft gerichtet sind als bei konventionellen Szenariotechniken. Hieraus entstehen für die Forscherinnen und Forscher zielsichere Wertschöpfungs- und Effizienzpotentiale zum Nutzen ihrer industriellen Partner.

5.10.
Dienstag

Seminar II – Technologie-orientierte Fabrikgestaltung

9:00

Kundenorientierte Investitionsgüterfabrik mit Fließfertigung

Gerhard Edinger,
Leiter Fertigung, Converteam GmbH

9:30

Die Lageberichtserstattung als Vorbild für ein Managementcockpit

Harald Kujat, General. a. D.,
Generalinspekteur der Bundeswehr a.D.

10:00

Qualitätsmanagement in der Solarbranche

Dr. Thomas Dietmüller,
Quality Manager, Avencis GmbH

10:30

Kaffeepause

11:00

Sondermaschinenbau »Made in Berlin« – innovative Automatisierungsanlagen der Jonas & Redmann Group

Dr. Stephan Rehbehn,
Leiter Projektmanagement, Jonas & Redmann GmbH

11:30

Optimierung der Kostenentstehung und Kostenfestlegung in der frühen Phase des Produktlebenszyklus

Dr. Hansjörg Maier,
Projektleiter Business Process Reengineering,
Dr.-Ing. h. c. F. Porsche AG

12:00

Qualitätsmanagement als Wachstumsmotor – Wertschöpfung durch Qualitätsmanagement

Prof. Roland Jochem,
IWF TU Berlin, Fraunhofer IPK

12:30

Mittagspause

5.10.
Dienstag

Workshop (Vertiefung zu Seminar II)

- 14:00 **Geschäftsprozessmanagement in
Produktion und Logistik: Anspruch und
Wirklichkeit**
Prof. Roland Jochem, Prof. Günther Seliger,
Prof. Kai Mertins,
IWF TU Berlin, Fraunhofer IPK
- 15:30 Kaffeepause
- 17:30 Ende der Veranstaltung und Ausklang

»Geschäftsprozessmanagement in Produktion und Logistik: Anspruch und Wirklichkeit«

In den vergangenen Jahren setzten produzierende Unternehmen ihr Management auf ein neues Fundament auf: die Unternehmensprozesse. Dies erforderte neue Konzepte und Lösungsansätze für die Umsetzung. Im interaktiven Workshop erfahren Sie mehr darüber und tauschen Ihr Anwendungswissen zum Geschäftsprozessmanagement mit anderen Teilnehmern aus. Sie erhalten detaillierte Einblicke in innovative Konzepte und Lösungsansätze, z. B. zur Integration von Prozessmanagement und Fabrikplanung oder der prozessorientierten Umsetzung von SixSigma zur Verbesserung des operativen Unternehmensmanagements.

5.10.
Dienstag

Seminar III – Schrittmacher- technologien in der Fertigung

9:00

Innovative Automobilproduktion im globalen Kontext

Dr. Michael Zürn,
Leiter Produktions- und Werkstofftechnik,
Daimler AG

9:30

Hartfeinbearbeitete Antriebskomponenten zur Steigerung der Energieeffizienz in Antrieben

Martin Kapp,
Geschäftsführender Gesellschafter der
Kapp-Gruppe und Vorsitzender des
VDW e.V.

10:00

Innovative Produktionsstrategien in der Turbinenfertigung

Thomas Beck,
Leiter Turbinenschaufelfertigung,
Siemens Energy Sector

10:30

Kaffeepause

11:00

Intelligente Prozeßketten für die qualitätssichere Fertigung komplexer Hydroturbinenkomponenten

Dr. Udo Wunsch, Head of International
Production, Voith Hydro Holding GmbH &
Co. KG

11:30

Entwicklungstrends der Laser- und Systemtechnik

Klaus Löffler, Leitung Branchenmanagement,
TRUMPF Laser- und Systemtechnik GmbH

12:00

Synergie von Werkstoff- und Prozesstechnik als Schlüssel für neue Produktionstechnologien

Prof. Johannes Wilden, IWF TU Berlin

12:30

Mittagspause

5.10.
Dienstag

Fachsession (Vertiefung zu Seminar III)

- 14:00 **Elektronenstrahltechnik zum Schweißen, Härten, Bohren – Innovationen in der Produktion heute und morgen**
Dr. Klaus-Rainer Schulze,
Projektleitung und Vertrieb, Schulze-Consulting – Elektronenstrahl-Beratung für Anwender
- 14:30 **Innovative Fertigungstechnologien für den MRO Prozess**
Markus Röhner,
Abteilungsleiter Fertigungstechnologien, Fraunhofer IPK
- 15:00 **Rapid Technologien**
Prof. Gerd Witt,
Fertigungsverfahren und Werkzeugmaschinen, Universität Duisburg
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 **Thermisches Spritzen – eine innovative Produktionstechnik**
Dr. Hans Höhle,
Divisional Business Development of New Technologies; Sulzer Metco Europe GmbH
- 16:30 **Fügetechnologien für die Turbinen der Zukunft**
Ingo Reinkensmeier,
Turbinenfertigung Hartlöten, Siemens Energy Sector, Berlin
- 17:00 **Nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit durch schlanke Prozesse in der chemisch-metallurgischen Industrie**
Dr. Michael Reiss,
Vice President Operations Site Goslar, H.C. Starck Berlin Standort Goslar
- 17:30 Ende der Veranstaltung und Ausklang

5.10.
Dienstag

Seminar IV – Intellektuelles Kapital als Innovationstreiber

9:00

Die Wissensbilanz, strategische Unternehmensentwicklung im Mittelstand

Jan Mach,
Geschäftsführender Gesellschafter,
Fa. Schotte Automotive GmbH & Co.KG

9:30

Intellektuelles Kapital als Innovationstreiber bei der EnBW

Friedhelm Holzapfel,
Personalleiter, EnBW Regional AG

10:00

Auf Dauer besser! – Wissensbilanz als Chance für den Mittelstand

Wolfgang Beyers,
Geschäftsführer Helmut Beyers GmbH

10:30

Kaffeepause

11:00

Wissensbilanz im Rating- und Finanzierungsprozess bei Banken

Kai-Uwe Weil,
Geschäftsführer ConVoi GmbH

11:30

Wirtschaftsfaktor Diversity – am Beispiel der Daimler AG

Ursula Schwarzenbart,
Head of Global Diversity Office,
Daimler AG Stuttgart

12:00

Innovationsimpulse durch Nutzung des intellektuellen Kapitals

Prof. Kai Mertins,
Fraunhofer IPK

12:30

Mittagspause

5.10.
Dienstag

Knowledge Café (Vertiefung zu Seminar IV)

- 14:00 **Innovationsimpulse durch Diversity- und Wissensmanagement: immaterielles Vermögen richtig einsetzen**
Prof. Martina Schraudner, Dr. Holger Kohl,
IWF TU Berlin, Fraunhofer IPK
- 15:30 Kaffeepause
- 17:30 Ende der Veranstaltung und Ausklang

»Innovationsimpulse durch Genderpolitik und Wissensmanagement: immaterielles Vermögen richtig einsetzen«

Das Knowledge Café bietet Raum für die Teilnehmer, der Innovationskraft des intellektuellen Kapitals auf den Grund zu gehen. Gemeinsam mit den Expertinnen und Experten des Fraunhofer IPK ergründen Sie die dringenden Fragen zur gewinnbringenden Steuerung der Ressource Wissen:

- Welche Anforderungen stellen Sie an das Management von intellektuellem Kapital?
- Wie lässt sich das immaterielle Wissen steuern?
- Wie kann die Steuerung des intellektuellen Kapitals reale Innovationen im Unternehmen fördern?
- Wie wirkt sich die bewusste/systematische Nutzung von Diversität im Unternehmen auf die Entwicklung des intellektuellen Kapitals aus?

Informationen

Tagungsunterlagen:

Ihre Tagungsunterlagen erhalten Sie am 4. Oktober 2010 ab 11:00 Uhr im Tagungsbüro am Veranstaltungsort.

Konferenzleitung:

Prof. Dr. phil. Marion Esch
Prof. Dr.-Ing. Roland Jochem
Prof. Dr.-Ing. Erwin Keeve
Prof. Dr.-Ing. Jörg Krüger
Prof. Dr.-Ing. Kai Mertins
Prof. Dr.-Ing. Michael Rethmeier
Prof. Dr. rer. nat. Martina Schraudner
Prof. Dr.-Ing. Günther Seliger
Prof. Dr.-Ing. Rainer Stark
Prof. Dr. rer. nat. Heinz Sturm
Prof. Dr. h. c. Dr.-Ing. Eckart Uhlmann
Prof. Dr.-Ing. habil. Johannes Wilden

Konferenzgebühren PTK 2010:

Die Teilnahmegebühr beträgt **480,00 Euro**.
Wir berechnen keine Umsatzsteuer.

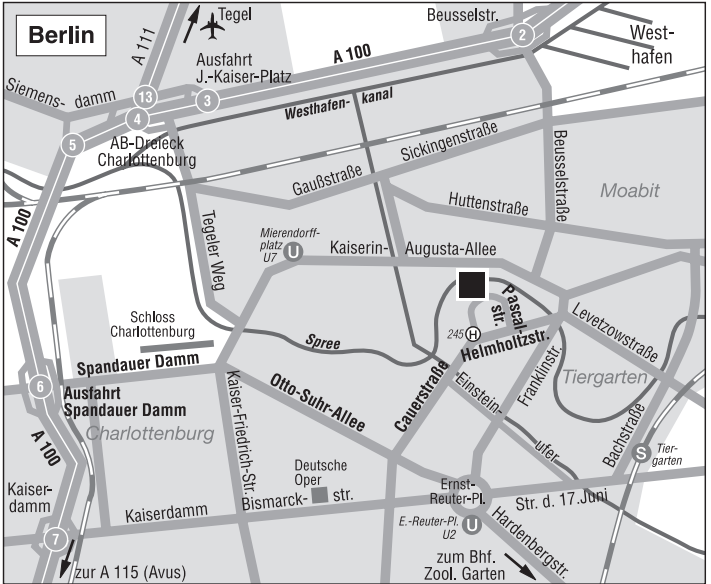
Stornierung:

Bei Absage bis zum 15. August 2010 (Datum des Poststempels) wird die gezahlte Teilnahmegebühr abzüglich 80,00 Euro Bearbeitungskosten zurückerstattet. Bei späteren Stornierungen wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe berechnet und die Tagungsunterlagen zugesandt.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
<http://ptk2010.ipk.fraunhofer.de>

Anreise



■ Produktionstechnisches Zentrum (PTZ)
Pascalstraße 8 – 9, 10587 Berlin

Hotелеmpfehlung:

Wir empfehlen folgende Hotels nahe dem Fraunhofer IPK:

- Hotel Adrema, Gotzkowskystraße 20/21, 10555 Berlin, Telefon 030 20213-400
- Hotel Gates Berlin City West, Knesebeckstraße 8-9, 10623 Berlin, Telefon 030 31106-0 oder 0800 3110600

Anmeldung

Tagungsbüro

Heike Krieger

Telefon: +49 30 39006-103

Telefax: +49 30 399-6572

E-Mail: heike.krieger@ipk.fraunhofer.de

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass meine persönlichen Daten vom Veranstalter elektronisch gespeichert werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Des Weiteren bin ich mit dem Abdruck meiner persönlichen Daten im Teilnehmerverzeichnis des PTK 2010 einverstanden.

Name

Vorname

Firma

Abteilung, Position

Adresse

Telefon

Telefax

E-Mail

Hiermit melde ich mich zum PTK 2010 verbindlich an.

Ich möchte an folgendem Seminar teilnehmen:

I

II

III

IV

Ort, Datum, Unterschrift

PTK 2010

Anmeldung

**XIII. Internationales Produktionstechnisches Kolloquium
Produktionstechnik – Motor aus der Krise**

4. - 5. Oktober 2010

Produktionstechnisches Zentrum Berlin

Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und

Konstruktionstechnik IPK

Produktionstechnisches Zentrum

Pascalstraße 8 - 9

10587 Berlin

